

MS-SPIEL ASKÖ BRUCK vs. SV OFTERING

Runde 8, 2. Klasse Mitte Ost, Sonntag, 06. Oktober 2013, 14.00/16.00 Uhr

(Ergebnisse HIER IMMER ÜBERALL aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

KM: 0:0 (0:0), Tore: ...

Kein Gegentor

Reserv: 3:0 (1:0), Tore: Berndorfer Michi (41.,81.), Mayr Lukas (88.)

Kein Gegentor

Schiedsrichter:

Beham Gerald

Vor dem Spiel:

Gespernte (S), verletzte (V), kranke (K) oder aus privaten Gründen (P) verhinderte Spieler:

Rupertsberger (V), Pühringer (V), Lehner-D (V)

Aufstellung KM:

Trainer:

Manfred Picl~~Resatz:~~

Boubenicek, Lehner W., Mayr, Langmayr

Freilinger

Iska

Sonnleitner

Hochmair

Stockhammer (Gelb - 64.)

Krenn

Haslehner

Öhlinger M. Schrank J.

Hodza

Trauner (Gelb - 39.)

Spielbericht KM:

Bis auf unsere Langzeitverletzten waren an diesem Tag eigentlich alle einsatzbereit, sodass im "Kellerderby" nur einige positionsbezogene Veränderungen in der Startelf vorgenommen wurden, bzw. Herbert bei dieser Partie in die Startelf gerückt ist. Bei endlich mal gutem Fußballwetter in Bruck konnten wir also durchaus guter Dinge in dieses Spiel gehen...

Nach anfänglicher Schwungphase der Gäste und etwas zögerlichem Beginn unsererseits, wobei Großchancen der Gäste vor der Pause weitestgehend vermieden werden konnten (das eine Mal war klar abseits, als er mir die Kugel ins kurze Eck geschoben hatte...), haben wir das Match dann doch ganz gut in den Griff bekommen, und konnten uns auch ein ums andere Mal gute Schusschancen herauspielen. Die Abschlüsse - ein paar Mal vom Peter, auch vom Jimmy - gingen aber - aus durchaus aussichtsreichen Positionen - immer zu zentral aufs Tor, sodass der gegnerische Goalie mit den Schüssen keine Mühe hatte. So richtig gefährlich waren wir vor der Pause aber aus Standards: Stock und Jimmy kamen jeweils nach Ecken komplett alleine am Fünfer zum Kopfball - beide Male strichen die Bälle knapp über die Querlatte. Und auch der Jan hatte eine tolle Kopfballchance nach Flanke vom Giggs von rechts (aus dem Spiel

heraus, glaub´ ich), aber auch er setzte den Ball nur knapp neben die Stange. Elferalarm gab´ es Mitte der ersten Hälfte auch einmal, als Peter einen schönen Lupferball ca. am Elfer annahm, und dann schon so gehalten wurde, dass er nicht mehr zum Abschluss gekommen ist, doch für den guten Schiri Beham war dies etwas zu wenig für einen Strafstoß. Wir hatten also vor der Pause wieder einmal unsere Gelegenheiten, mehr als genug, um in Führung zu gehen, doch wollte und wollte uns einfach kein Treffer gelingen....

Was sich auch in der zweiten Hälfte nicht ändern sollte, wobei unsere Gelegenheiten nach der Pause "noch 100-prozentiger" waren als davor. Auf der anderen Seite hatten aber auch die Oftringer Riesengelegenheiten, das Spiel für sich zu entscheiden! Aber auch die Gäste wollten und wollten das Tor einfach nicht treffen. Diese zweite Hälfte hat wohl allen auf dem Platz sehr anschaulich gezeigt, warum man derzeit im Tabellenkeller fest sitzt: Mangelnde

Chancenauswertung! Alles andere an diesem Spiel beider Mannschaften war durchaus auf gutem 2. Klasse-Niveau! Vor dem Tor allerdings: tote Hose..... Doch der Reihe nach... Denn zunächst die fast schon üblichen brenzligen Minuten für uns gleich nach der Pause: Vorstoß über unsere rechte Seite, der Ball kullert irgendwie durch den Fünfer, Leo kann aber dann doch noch klären. Und auch ein Schuss ins lange Eck ein paar Minuten später war brandgefährlich, doch meine Fingerspitzen haben gereicht, um den Ball noch um die Stange drehen zu können.

Danach dann echte Topchancen für uns - ich möchte hier wirklich nur die größten aufzählen, denn neben nachfolgenden hatten wir noch unzählige gute Schussgelegenheiten, die aber geblockt, zu zentral oder dann doch deutlich am Tor vorbeigegangen sind: Zunächst setzt sich Peter über halblinks durch, alleine vorm Tormann, Schussversuch, der zur Vorlage für Jimmy wird, der aber aus sehr kurzer Distanz nur die Stange trifft; dann hat nach schöner Kombination über links Moritz den Tormann schon überspielt, doch ein Verteidiger kann den geschobenen Ball noch vor der Linie retten; dann wiederum der Peter, der einen wunderschönen Sololauf über den halben Platz mit einem zu gezielten Schuss abschließt, nur Innenstange, der Abpraller wird zwei Mal in letzter Sekunde geblockt, ehe Jimmy - glaub ich - endgültig daneben schießt... Wirklich unglaubliche Chancen, die wir da liegen gelassen haben! Das Tor war wie vernagelt! ... Aber Gott sei Dank auch unseres für die Gäste, die in der letzten Viertelstunde ebenfalls Riesenchancen liegengelassen haben: Kopfball nach Eckball an die Innenstange! Versuch der Volleyübernahme eines halbhohen Stanglpasses ins offene Tor - so schlecht getroffen, dass es fast Einwurf geworden ist! Oder die beiden Konterchancen ganz am Ende der Partie, als wir im Grunde komplett sinnloserweise ALLES nach vorne geschmissen haben, um endlich den ersten Saisonsieg einzufahren. Beide Male gingen diese Harakiri-Aktionen aber noch irgendwie gut für uns aus, sodass auch die zweite der beiden Riesen-Konterchancen für die Gäste fast mit dem

Schlusspfiff nichts mehr eingebracht hat....

Ein torloses Remis also im Kellerderby, das sich allerdings schon Tore verdient gehabt hätte.

Denn wie oben schon mal erwähnt, war diese Partie fußballerisch streckenweise besser als so

manches Spiel gegen sogenannte Spitzenmannschaften, da beide Mannschaften wirklich

versucht haben, Fußball zu spielen. Vor dem Tor waren aber alle Akteure mit ihrem Latein am

Ende, sodass es an diesem Tag für niemanden etwas zu bejubeln gab... Für uns vielleicht dann

ein paar Minuten nach dem Spiel ein ganz leises "Ja", da wir durch diesen einen Punkt sogar

einen Rang aufholen konnten, aber die Trauer darüber, nicht eine der wirklich unzähligen

Riesenchancen zum ersten Sieg verwertet zu haben, hat natürlich deutlich überwogen...

(Freilinger Fredi)

Aufstellung RESERV:

Trainer:

Johann Gföllner

Egger, Nowotny, Schrank T., Humer Gr., Pühringer Christian

Sallaberger O.

Scharinger

Auer (Egger - HZ)

Lackenberger

Humer M.

Wiesinger M.

Pointner (Humer - HZ)

Berndorfer Lehner W.

Mayr (Schrank T. - 89.)

Duraku (Nowotny - 89.)

Spielbericht RESERV:

Der dritte Zu-Null-Sieg unserer zweiten Mannschaft in Folge (ohne dem Wels-Spiel)! Ich denke, und da brauch´ ich auch nicht in den Annalen herumzustöbern, dass uns dies im Laufe der Zeit mit der Resi noch nie gelungen ist. Umso erfreulicher ist dies! Und umso spannender wird der Rest dieses Herbstes für uns auch noch, denn derzeit liegt man punktgleich mit dem Tabellenführer an der dritten Position (auch wenn die Zweiten aus Kematen ein Spiel weniger

ausgetragen haben...)! Wie bereits schon ein paar Mal an dieser Stelle erwähnt, trägt die Trainingsarbeit der letzten Monate nun endlich Früchte, und man kann Spiele, wo der Gegner spielerisch vielleicht ebenbürtig oder sogar besser ist, durch guten Kampfgeist und große Laufbereitschaft dennoch für sich entscheiden...

Wobei man natürlich bei diesem Spiel gegen Oftring auf die beiden "alten Haudegen" Michi und Max zurückgreifen hat können, die - so ehrlich muss man schon sein - durch ihre individuelle Klasse ein Spiel der Resi auch schon mal im Alleingang entscheiden können. Und so war es auch der Michi, der kurz vor der Pause und dann 10 Minuten vor Schluss durch einen schönen, direkt verwandelten Freistoß im Grunde dieses Spiel entschieden hat. Denn das Match war im großen und ganzen ausgeglichen, mit leichten Chancenvorteilen vielleicht für uns. Aber so richtige Gefahr ist eher selten von uns ausgestrahlt worden. Man hat es sich von Anfang an vielleicht ein bisschen zu leicht gemacht, und gedacht: ´Der Michi und Max werden das schon richten´, sodass unser Spiel gegenüber den Vorwochen eigentlich nicht gut weil zu unkonzentriert war. Dennoch ist man defensiv gut gestanden, und wenn sie mal durchgekommen sind, war der Olli stets souverän zur Stelle (Stichwort: Freistoß vor der Pause! Tolle Parade gewesen! Hoffentlich stellt sich seine an diesem Tag aufgebrochene Knieverletzung als nicht zu schlimm heraus....). Das Spiel nach vorne litt aber eben an den

Unkonzentriertheiten an diesem Tag, wobei es dann gegen Ende besser wurde, und wir durch den Luki auch noch den dritten Treffer draufsetzen und das Spiel dann endgültig auf unsere Seite ziehen konnten.

Jetzt heißt's ganz einfach, genauso weiter zu arbeiten! Dies gilt natürlich auch für jene, die an diesem Tag wenig bis gar nicht zum Einsatz gekommen sind! Auch euch werden wir wieder brauchen, denn es liegt einfach noch eine sehr lange Saison vor uns, wo jeder zu seinen Einsatzzeiten kommen wird! Wir haben in dieser Saison ja schon gesehen, wie schnell man durch Verletzungen etc. Rückschläge verkraften muss - da ist's dann natürlich von Vorteil, einen bzw. zwei große Kader zu haben!

(Freilinger Fredi)

